



**Stadtratsfraktion
Bürgerliche Mitte – FREIE WÄHLER / BAYERNPARTei**

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 27.07.2015

Anfrage

Chaos auf der Stammstrecke – Schlechtes Krisenmanagement bei der S-Bahn?

Störungen im S-Bahnverkehr sind in München mittlerweile an der Tagesordnung und die Fahrgäste krisenerprobt. In letzter Zeit drängt sich jedoch der Eindruck auf, dass sich Störungen und Ausfälle gerade zu Wochenbeginn häufen, wenn besonders viele Pendler unterwegs sind und das Krisenmanagement des S-Bahn-Betreibers Deutsche Bahn noch schlechter als gewohnt ausfällt. Sollen etwa die Nerven der Bahnkunden absichtlich strapaziert werden, um auf diesem Weg die 2. Stammstrecke zu forcieren?

Mit einfachen Maßnahmen und umsichtigem Handeln könnten für die Fahrgäste große Verbesserungen erzielt werden.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

- Wie kann sich die LHM dafür einsetzen, dass die Bahn bei Störungen kundenfreundlicher agiert?
- Warum fährt beispielsweise die S 7 im Störfall nur bis Mittersending, wo kein Anschluss zur U-Bahn besteht?¹ Könnte die S-Bahn stattdessen bis Harras oder Heimeranplatz fahren, um den Fahrgästen Umsteigemöglichkeiten zu bieten?

Initiative: Johann Altmann,

weitere Fraktionsmitglieder: Dr. Josef Assal, Richard Progl, Ursula Sabathil

¹ So geschehen am 27.07.2015 morgens beim Brand eines IC Nähe Hirschgarten